

Groß und klein

Planica. Der Skiweltverband FIS ist für die Abläufe beim Skisprungfinale in Planica in die Kritik geraten. Während die Männer am vergangenen Wochenende drei Wettbewerbe auf der Flugschanze hatten, starteten Katharina Schmid und Co. nur einmal von der Normalschanze. Auch der ehemalige Weltklasespringer Martin Schmitt kann den Unmut der Springerinnen verstehen. »Die Wirkung ist natürlich nicht gut. Es ist sicher unglücklich, die Damen auf der ganz kleinen und die Männer auf der ganz großen Schanze springen zu lassen«, sagte Schmitt der *dpa*. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/472270.skispringen-groß-und-klein.html>